



Köln meets Tirol



Wanderwoche im Herzen Tirols - rund um Innsbruck

31.08.-07.09.2024

Unsere diesjährige Wanderwoche führt uns nach Innsbruck, in das Herz und die Hauptstadt Tirols. Wir nehmen Quartier im oberhalb gelegenen Igls und erkunden von hier aus unter orts- und sachkundiger Führung durch unser ehemaliges Mitglied und Bergwanderführerin Alexandra Querl die Umgebung und die Hausberge der Landeshauptstadt.

Igls ist ein Stadtteil von Innsbruck, liegt aber auf 870 Seehöhe oberhalb von Innsbruck und besticht durch seinen Charme, die Ruhe und die ausgesprochen gute Luft.

Das Hotel liegt zentral im Ort, die Bushaltestelle, von der aus man im 10-Minutentakt in 15 Minuten in Innsbruck ist, befindet sich direkt gegenüber vom Hotel.

Nach einer Eigenanreise (Igls ist auch sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen) am Samstag, den 31.08.2024 nehmen wir ab 15:00h Quartier im ****Hotel Bon Alpina in Igls:

<https://www.bon-alpina.at/>.



Im Hotel erwartet uns ein **all-inclusive Angebot**, welches keine Wünsche offen lässt:

reichhaltiges **Frühstück** vom Buffet

kleiner **Mittagstisch** (wenn man nicht an den Wanderungen teilnimmt)

ganztägig Kaffee, von 16-17 Uhr Kuchen

Getränke täglich von 10.00 bis 21.00 Uhr (Softdrinks, offene Weine und Bier vom Fass)

Abendessen: verschiedene Salate und Suppen vom Buffet, drei Hauptspeisen zur Wahl, davon eine Vegetarische, Dessert, einmal wöchentlich Bauernbuffet, einmal wöchentlich italienisches Buffet.



Nach unseren Wandertouren haben wir die Möglichkeit, im Wellnessbereich des Hotels mit Indoor- und Outdoor Schwimmbad, Sauna, Dampfbad und Ruheraum zu entspannen. Wer noch nicht genug Sport hatte, kann sich im Fitnessraum auspowern.



Weiteres haben wir mit der Innsbruck-Welcome Card die Möglichkeit zur Nutzung von Bergbahnen, öffentlichen Verkehrsmitteln und alternativen Ausflugszielen, falls das Wetter oder das persönliche Befinden dann doch mal einer Wanderung entgegensteht und/oder wir uns die zahlreichen Sehenswürdigkeiten von Innsbruck und Umgebung ansehen möchten.

Zusammenfassung:

Reisedatum: 31.08.2023-07.09.2023

Unterkunft: Hotel Bon Alpina, 6080 Igls, Hilberstraße 8

Verpflegung: All Inclusive

Programm: tägliche geführte mittelschwere Wanderungen in Abstimmung mit den Teilnehmern und abhängig vom Wetter

Kosten: p.P. im DZ: 651 EUR (Übernachtung/all inclusive)

p.P. im EZ: 819 EUR (Übernachtung/all inclusive)

Führung und Organisation p.P.: 210 EUR

Nicht inkludierte Kosten: Eigenanreise, Verpflegung auf den Touren, ggf. Seilbahnfahrten

Mindestteilnehmerzahl: 8, Höchstteilnehmerzahl: 10

Mögliche Touren

(Es handelt sich hierbei nur um Vorschläge. Die Wanderungen werden je nach Verhältnissen, Wetter und Teilnehmerbedürfnissen jeweils am Vorabend in Absprache mit Euch besprochen und festgelegt, der Großteil der hier vorgestellten Wanderungen sind auch verkürzbar/anpassbar)

Zirbenweg vom Patscherkofel zum Glungezer

700 hm im Aufstieg, 610 hm im Abstieg, 11 km, Gehzeit 5:00h

(Variante Tulfein: 200 hm im Aufstieg, 110 hm im Abstieg, 8 km, Gehzeit 03:00h)



Wir fahren gemütlich mit der Gondel zur Bergstation Patscherkofel. Anschließend genießen wir auf dem Weg zum Glungezer auf dem Zirbenweg die Aussichten ins Inntal, die Nordkette und zum Alpenhauptkamm. Nach einer verdienten Rast auf der Glungezerhütte oder der Tulfeinalm steigen wir ab zur Bergstation Tulfein und gondeln wieder zurück ins Tal.

Über den Gotheweg in die Pfeis

680 hm im Auf- und Abstieg, 11 km, 05:30h Gehzeit



Heute geht es auf die Nordseite des Inntals. Wir fahren mit der Gondel bis zur Bergstation Hafelekar. Von hier besteigen wir noch die Hafelekar Spitze, bevor wir dann auf dem Gotheweg hoch über Innsbruck und dem Karwendel in die Pfeis gehen und auf der gleichnamigen Hütte einkehren. Zurück geht es auf dem Anstiegsweg.

Auf die Saile (Nockspitze)

850 hm im Aufstieg, 1050 hm im Abstieg, 10 km, 05:30h Gehzeit



Heute fahren wir in die Axamer Lizum- nein, nicht zum Skifahren! Heute wollen wir einem weiteren Hausberg Innsbrucks einen Besuch abstatten. Von der Talstation der Lifte geht es auf der Damenabfahrt einige Meter aufwärts, bevor wir dann etwas steiler ins Halsl aufsteigen. Anschließend geht es auf den großen geräumigen Gipfel mit einer wunderschönen Aussicht auf das Inntal, das Karwendel, das Wettersteingebirge, die Zuspitze, die Kalkkögel, die Sellrainer Berge uvm....

Hinunter geht es über das Birgitzköpflhaus und die Birgitzer Alm, wo wir uns nochmals stärken, bevor wir die letzten Meter durch den Wald absteigen.

Rund um den Obernberger See

720 hm im Auf- und Abstieg, 12 km, 05:30h Gehzeit



Das Obernbergtal- die Adresse für sanften Tourismus und bekannt aus der Merci-Werbung.

Wir statten heute dem idyllischen Obernberger See samt seiner Kapelle einen Besuch ab. Vom Parkplatz Waldesruh starten wir über die Obereiner Almen und erreichen schon das ehemalige Gasthaus am Obernberger See. Wir besuchen die entzückende Kapelle und wandern dann weiter hinauf zum Portjoch. Hier befinden wir uns schon auf italienischem Staatsgebiet, denn die Grenze läuft hier genau auf dem Kamm. Zurück geht es mit gemütlicher Einkehr in der Steiner Alm an den See und zurück zum Parkplatz.

Auf den Sulzkogel - ein wanderbarer Dreitausender!

1.070 hm im Auf- und Abstieg, 12 km, 06:00h Gehzeit



Heute zieht es uns ins Kühltal. Auch dieses ist uns als schneesichereres Skigebiet bekannt. Wir steigen heute dem Sulzkogel aufs Dach und knacken dabei recht unschwierig die 3.000er Marke.

Von der Kirche wandern wir in das weitläufige Tal unterhalb vom Speicher Finstertal und anschließend auf dessen Dammkrone. Vor uns liegt nun der große, smaragdgrüne Speicher, umrahmt von zahlreichen Berggipfeln. Nach den ersten herrlichen Eindrücken geht es weiter taleinwärts bis unterhalb eines Wasserfalles. Nach kurzer Zeit erreichen wir eine ehemalige Gletschermulde und steigen auf der rechten Talseite über Geröll und Blockwerk auf die letzte Steilstufe im Talschluss zu. Die letzten Meter führen dann steil aber unschwierig hinauf in eine Scharte. Hier setzt der breite Südrücken des Sulzkogels an, über den wir über Geröll und Blockwerk zum Gipfelkreuz am Sulzkogel (3016 m) steigen.

Über den Patscherkofel zum Meißnerhaus

575 hm im Aufstieg, 1210 hm im Abstieg, 13 km, Gehzeit 05:30h



Heute geht es nochmals auf unseren Hausberg, den Patscherkofel.

Wir nehmen wieder die Gondel, steigen aber schon an der Mittelstation aus. Über die Patscher Alm steigen wir auf durch Wald und den Jochleitensteig zum Gipfel mit seinen eindrucksvollen weithin sichtbaren Sendemasten und einem schönen Rundumblick. Über die letzten Meter des Aufstiegswegs gehen wir zurück und gelangen über einen kleinen Vorgipfel nach Boscheben. Von hier sieht man

schön in das Meißnertal, in das wir jetzt absteigen. Am Meißner Haus machen wir eine Rast, bevor wir durch das Meißnertal nach Ellbögen absteigen, von wo wir mit dem Bus nach Igls zurückfahren.

Wilde-Wasser-Weg: zu den Grawa Wasserfällen im Stubaital

840 hm im Auf- und Abstieg, 12 km, Gehzeit 05:30h



Heute nutzen wir den Bus, um ins hintere Stubaital zu gelangen. Kurz vor dem Stubaier Gletscher befinden sich die Grawa-Wasserfälle. Nachdem wir sie bestaunt haben, geht es auf dem neben den Wasserfällen angelegten Steig hinauf in das weite Becken der Sulzenaualm und danach über eine kleine Steilstufe zur Sulzenauhütte. Von hier gehen wir noch ein Stück weiter zur Blauen Lacke. Auf dem Rückweg stärken wir uns auf der Sulzenauhütte, bevor wir wieder ins Tal absteigen.

Weitere Ideen:

- Zum Apollon Tempel am Hundstalsee
- Zum Lichtsee im Obernbergtal (mit Seilbahnunterstützung)
- Über die Gleinser Mähder zum Waldraster Jöchl mit Einkehr in Maria Waldrast und wahlweise rasanter Abfahrt mit der Sommerrodelbahn (mit Seilbahnunterstützung)
- Aus der Axamer Lizum zum Halsl und durch das eindrucksvolle Lizumer Kar (Dolomitencharakter) zum Hoadl (Einkehr und Abfahrt mit der Gondel)
- Durch die Ehnbachklamm zur Jausenstation Brunntal und über den Flieser Waldweg zurück
- Wanderungen zu den Almen rund um Innsbruck: Patscher Alm, Lanser Alm, Bodensteinalm, Hinterhornalm und Walder Alm uvm.
- **...gerne plane ich auch Eure Vorschläge – sofern sie für die Gruppe machbar sind!**